Karosserie

Hohlraumversiegelung - Produkte

Der Folgende Beitrag ist der Seite http://www.korrosionsschutz-depot.de mit freundlicher Genehmigung von Dirk Schucht entnommen:

Anmerkung zur Wahl des Hohlraumschutzes:

Generell ist **Mike Sander`s Korrosionsschutzfett**, trotz der etwas aufwendigen Verarbeitung, der Hohlraumschutz mit den besten „Allround-Eigenschaften“: Es ist langzeitaktiv, rosthemmend und ausreichend stark auftragbar, so dass man in der Regel die Hohlraumversiegelung nicht pflegen oder ausbessern muss. Bei Rost ist es ratsam, vorher mit Fertan zu behandeln.

Bei sehr starkem Rost ist man mit einer **Fluid-Film-Versiegelung** besser beraten, da diese durch die bessere und schnellere Kriecheigenschaft den Rost zuverlässig durchdringt und stoppt (manchmal breitet sich der Rost schneller aus, als ihn das M. Sander Fett stoppen könnte). Wenn Sie Wert auf einen sauberen, nicht kriechenden Hohlraumschutz legen (z.B. auch in Hauben oder oberen Türkanten) eignet sich das HT-Wachs am besten, da es nach der Verarbeitung nicht mehr kriecht, allerdings sollten Sie vorher immer erst Fertan anwenden. Auch die Versiegelung mit Owatrol Farbkriechöl ist machbar, allerdings sollte diese alle paar Jahre wiederholt werden, da Owatrol Rostschuppen lösen kann, und darunter ist das Blech dann nicht mehr geschützt.

HT HOHLRAUM SCHUTZWACHS aus dem Fertan-Programm ist ein dauerhafter Schutz für Hohlräume (Farbton weißlich-transparent). HT ist bei der Verarbeitung extrem kriechfähig, unterwandert Feuchtigkeit und bleibt absolut elastisch. Nach der Verarbeitung härtet es annähernd aus. Allerdings wird es im Gegensatz zu den meisten anderen Wachsen auf dem Markt mit der Zeit nicht spröde und hat die Fähigkeit im Sommer Haarrisse wieder zu verschließen. HT ist geeignet auch auf unlackiertem oder fettigem Blech und natürlich zur Nachbehandlung auf Fertan. Die Schichtdicke sollte 1.0 - 1.5 mm betragen; zur Nachbehandlung / Ausbesserung ca. 0.3 - 0.5 mm. Ca. 4-5 Ltr. werden für eine komplette Hohlraumversiegelung benötigt.

MIKE SANDER'S KORROSIONSSCHUTZFETT Testsieger im "Motor Klassik" -Langzeittest (Heft 4/91 und Spezial Nr. 7). Hohlraum- und Unterbodenschutz für blanke, verrostete und lackierte Bleche. Einziges Mittel mit Langzeitkriechwirkung, das laut Test wirklich schützen kann! Besonders in der warmen Jahreszeit kriecht es in die Flansche, heilt Rostwunden und Risse in der Beschichtung aus. Mike Sander's Korrosionsschutzfett enthält keine Lösungsmittel, daher entsteht kein Geruch im Fahrzeug. Das Fett wird auf 90 C - 100 C z.B. auf einer Heizplatte erhitzt. Das nun flüssige Fett wird mit einer Sprühpistole oder Pinsel aufgetragen. Nach dem Abkühlen wird es wieder fest und behält eine Konsistenz wie Margarine. 4 kg reichen für eine komplette Hohlraumversiegelung. 25 kg Eimer auf Anfrage lieferbar.

Tip: Um das Fett bei der Verarbeitung länger heiß zu halten, kann die Hohlraumsonde mittels Föhn od. ähnlichem angewärmt werden (der Hersteller sieht für diesen Zweck einen Heizköcher (Art.Nr. 00792) vor, ein einfaches flexibles Rohr (Lüftungsschlauch), in das von der einen Seite die Sonde gesteckt wird, von der anderen der Föhn). Außerdem sollten immer nur kleine Mengen verarbeitet werden.

FLUID-FILM LANGZEIT - ROSTSCHUTZ + KRIECHÖL Fluid-Film von Hodt ist ein seit 40 Jahren in der Seefahrt bewährter Rostschutz auf Lanolin-Basis. Das wachshaltige Öl mit hervorragendem Kriech- und Haftvermögen wurde aufgrund seiner hohen Salzwasserbeständigkeit von "Oldtimer-Markt 12/93" empfohlen. Fluid-Film ist biologisch abbaubar, also umweltfreundlich. Es bietet Schutz für Hohlräumen, vor allem aber für Blechfalze bzw. Blechspalten. Die hohe und dauerhaft anhaltende Kriechwirkung lässt es sehr gut in Spalten und Rostansatz eindringen. Feuchtigkeit wird verdrängt, Fluid-Film füllt Mikroporen in vorhandenem Rost aus und versiegelt das Metall. Auch blanke

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=4/117/de/hohlraumversiegelung-produkte.html

Metallteile wie Chromstoßstangen etc. können vorübergehend konserviert werden, z.B. über Winter, da sich der Schutzfilm später leicht wieder entfernen lässt.

Fluid-Film lässt sich mit dem Pinsel oder der Spritzpistole einfach verarbeiten und bringt, da es nicht aushärtet und so eine dauerhafte Kriechwirkung hat, ein sicheres Ergebnis. Der Schutzfilm sollte alle paar Jahre auf ausreichende Schichtdicke kontrolliert (Sichtkontrolle genügt natürlich) und evtl. nachbehandelt werden.

Fluid-Flim eignet sich auch als Kriechöl zum Lösen für verrostete Schrauben und aufgrund der Gleiteigenschaften auch ideal für bewegliche Teile, wie Handbremsseile, Gleitschienen, Scharniere, Federn usw. Außerdem lassen sich ältere Bitumenschichten, z.B. Unterbodenschutz, wieder plastifizieren und aktivieren. So bietet sich die Möglichkeit, z.B. einen alten noch originalen Unterbodenschutz zu erhalten, soweit dieser noch fest haftet und nicht unterrostet ist.

Fluid-Film dringt in Alterungsrisse ein, versiegelt bereits entstandenen leichten Rost und bildet zusammen mit dem alten "Anstrich" einen guten Schutz für den Fahrzeugboden (bietet auch zusätzlichen Schutz für die Wintermonate bei Alltagsfahrzeugen). Auch schon vorhandenes älteres Hohlraumschutzwachs kann mit Fluid-Film aufgefrischt werden. Rost wird konserviert, das Wachs wieder weich und elastisch. Ca. 3-4 Ltr. reichen für eine komplette Hohlraumversiegelung. (Auf Wunsch auf 20 ltr-Eimer 140.00 € lieferbar.)

ANMERKUNG: Fluid-Film ist eine „tixotrope“ Flüssigkeit, das heißt sie geliert, wird dickflüssig, wenn sie länger ohne Bewegung steht. Sobald man sie kräftig schüttelt oder aufrührt, bekommt sie ihre dünnflüssige Konsistenz und sie kann gut verarbeitet werden. Fluid-Film wird, wenn gewünscht, auch durch Erwärmen im Wasserbad auf ca. 35 C dünnflüssiger. (Die Verwendung von Lösungsmitteln zur Verdünnung ist zwar möglich, je nach Produkt kann Fluid-Film aber auch zerstört werden.)

FLUID-FILM NAS (Rostschutz + Kriechöl) Für Fluid-Film NAS gelten im Prinzip die gleichen Eigenschaften wie für Fluid-Film Liquid A. Allerdings ist das NAS dickflüssiger als Liq. A, sodass eine etwas dickere Schutzschicht aufgetragen werden kann, die sich schwerer auswaschen lässt. Dafür ist die Kriechwirkung dann aber auch etwas geringer als beim Liquid A.

Fluid-Film NAS sollte mit einer Druckbecherpistole oder der Wagner W200/W400 verarbeitet werden, da Saugbecherpistolen zu schwach hierfür sind.

FLUID-FILM GEL hat die gleiche Basis wie die Fluid-Film Kriechöle, jedoch ist es in der Beschaffenheit wie ein Festschmierstoff mit hervorragenden Korrosionsschutzeigenschaften. Das Gel findet am besten dort Anwendung, wo oft mit stehendem Wasser bzw. mit häufigem Abwaschen gerechnet werden muss. Außerdem kann es auch als abschließende dickere Schutzschicht auf die Fluid-Film Kriechöle aufgetragen werden, so z.B. bei freiliegenden (Handbrems-) Seilzügen unter dem Auto, an Türscharnieren, aber auch an vor Spritzwasser besonders zu schützenden Bereichen in den Radkästen, unter Scheinwerfertöpfen etc. . Auch bei höheren Temperaturen tropft das Gel nicht oder fließt weg, es bleibt also dort, wo man es aufgetragen hat - dies ist ein wichtiger Unterschied zu Mike Sander`s Korrosionsschutzfett.

Fluid-Film Gel kann nur mit den Pinsel aufgetragen werden (zur leichteren Verarbeitung kann man es im Wasserbad auf ca. 35 C erwärmen).

Tip: Fluid-Film Gel und Fluid-Film Kriechöle lassen sich in einem beliebigen Verhältnis mischen, sodass man jede gewünschte Viskosität „herstellen“ kann.

Hier zwei Testberichte über Rostschutzmittel
http://www.autobild.de/drucken_alles.php?artikel_id=1193 und
http://www.citroen.ac/downloads/2002_10046_Rost.pdf Gruß Dirk

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=4/117/de/hohlraumversiegelung-produkte.html

Karosserie

Angehängte Dateien:

Eindeutige ID: #1116
Verfasser: Letzte Änderung: 16.1.2004 14:56:10 - Autor: Axel - Letzter Autor: Flojo
Letzte Änderung: 2007-04-10 15:01

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=4/117/de/hohlraumversiegelung-produkte.html